

Vorlage Nr. 201/14

Betreff: **Kloster Bentlage, Jahresbericht 2013 und Planungen 2014**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss	27.03.2014	Berichterstattung durch:	Herrn Linke Herrn Musekamp (Sachverständiger)					
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1307	Kloster Bentlage
------	------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

LP 20 – Kulturlandschaft Kloster Bentlage

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan		
Erträge		Einzahlungen		
Aufwendungen		Auszahlungen		
Finanzierung gesichert				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein			
durch				
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt den Jahresbericht 2013 und die Vorschau auf das Kulturprogramm 2014 der Kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH zur Kenntnis.

Begründung:

Zur Erläuterung dieses Tagesordnungspunktes ist der Geschäftsführer der Kloster Bentlage gGmbH als Sachverständiger (gem. § 58 Abs. 3 der Gemeindeordnung) eingeladen.

1. Rückschau Programm 2013
2. Publikationen 2013
3. Besucherstatistik
4. Vorschau auf das Kulturprogramm 2014

1. Rückschau Programm 2013

Bildende Kunst

Die Kloster Bentlage gGmbH und ihre Partner, der Förderverein Kloster/Schloss Bentlage, die Druckvereinigung Bentlage e.V., die Europäische Märchengesellschaft, die Stiftung zur Förderung von Kloster Bentlage, der Verkehrsverein Rheine und der Förderverein Saline Gottesgabe, können gemeinsam auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, das von Highlights, aber auch von vielen kleinen, aber feinen Veranstaltungen geprägt war.

Rückgrat des Veranstaltungsreigens waren die 10 Wechsellausstellungen, die in der Ökonomie, in den Kreuzgängen bzw. den Salons und im Dormitorium präsentiert wurden. Einen Schwerpunkt bildete hier die künstlerische Druckgrafik: Holzschnitte des Münsteraner Künstlers Andreas Rosenthal, druckfrische Arbeiten des Japaners Katsutoshi Yuasa, die während seines Stipendiats in Bentlage entstanden, und die Grafikausstellung im Rahmen des Münsterland Festivals part7 mit Präsentationen in Rheine, Ahlen, Ibbenbüren und Bocholt.

Der gemeinsame Workshop der am Münsterland Festival beteiligten Künstler aus Frankreich und der Schweiz in der Druckwerkstatt unterstrich eindrücklich, dass das Kloster Bentlage auch ein Ort ist, an dem Kunst entsteht. Die Druckwerkstatt, die seit dem vergangenen Jahr gründlich renoviert wird, hat sich als Künstlerresidenz etabliert und beherbergte neben den Workshop-Teilnehmern des Münsterland Festivals eine ganze Reihe von professionellen Künstlern, u.a. als Stipendiaten der Aldegrevier Gesellschaft.

Neben der Druckgrafik lockten auch die anderen Ausstellungen zahlreiche Kunstfreunde nach Bentlage. Zeichnungen, Malerei, Bildhauerei und Fotografien zum 25-jährigen Bestehen der Rheiner Künstlergruppe Spektrum 88. e. V., die fotografischen Impressionen zu „Jazz am Schloss“ des Fotografen Hermann Willers, die künstlerische Reflexion zum Thema "Energie - kritische Masse" von Ute Reeh

und nicht zuletzt die südfranzösischen Landschaftsmalereien von Franz und Ute Eichenauer aus der Sammlung der Stadt Kirn fanden ein begeistertes Publikum.

Familien- und Kinderangebote

Regelmäßig fanden auch 2013 wieder besonders auf die Zielgruppe „Familien mit Kindern“ ausgerichtete Veranstaltungen statt.

Besonders die von Juni-Oktober einmal monatlich stattfindenden Bentlager Familiensonntage erfreuen sich großer Beliebtheit und haben einen festen Platz im Terminkalender vieler Familien in der Region gefunden.

Highlight war die Projektreihe „Ein Familientag rund um die Kartoffel“. Gemeinsam mit dem Oldtimer Trecker Club Wettringen, den Rheiner Landfrauen und zahlreichen weiteren ehrenamtlichen Helfern hatten Kinder und Eltern Gelegenheit im Frühjahr einen Kartoffelacker anzulegen um im Oktober bei einem großen Landfest gemeinsam die Ernte einzuholen und die frische geernteten Feldfrüchte auch zu verarbeiten und zu genießen.

Zum vierten Mal in Folge fand das Mittelalterliche Salinenfest statt, welches sich mittlerweile zu einer festen Marke im Rheiner Veranstaltungskalender etabliert hat und mit rund 18.000 Besuchern auch touristisch ein Aushängeschild für die Stadt ist.

Traditionell werden diese Tage unter der Einbindung zahlreicher haupt- und ehrenamtlicher Einrichtungen in Rheine und der Region gestaltet. So haben der Verkehrsverein, die städtischen Museen, Mittelaltervereine, der Förderverein Saline Gottesgabe, Spektrum 88 e. V., die Druckvereinigung Bentlage, die Europäische Märchengesellschaft e. V. und viele Weitere zum guten Gelingen beigetragen.

Das pädagogische Angebot im Museum Kloster Bentlage, in der Salzwerkstatt und im Josef-Winkler-Haus erfreute sich erneut sowohl bei den offenen Angeboten als auch bei den Schulprogrammen hoher Resonanz und ist mit seinen außerschulischen Lernorten ein wichtiger Baustein der Rheiner Bildungslandschaft.

Die aufgeführten Veranstaltungen nahmen an der Aktion „Kinderkulturpass Rheine“ teil.

Musik

Highlight des musikalischen Jahresprogramms war 2013 sicher das dreitägige Jazzfestival anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Veranstaltung Jazz am Schloss.

Ein ausgebreitetes Jubiläumsprogramm mit namhaften Jazzgrößen wie Billy Cobham und Bill Ramsey begeisterten die zahlreich aus der weiten Region angereisten Jazzfreunde.

Bei der Bentlager Operngala wurde erfolgreich ein neuer organisatorischer Weg eingeschlagen. Mit der Musik: Landschaft Westfalen aus Borken hat ein renommierter Konzertveranstalter die privatwirtschaftliche Veranstalterschaft übernommen und dem Veranstaltungswochenende gleich ein weiteres Highlight in Form eines „Musikfestes auf dem Lande“ hinzugefügt. Das Opernkonzert im In-

nenhof von Kloster Bentlage war ausverkauft, die Besucher von der musikalischen Darbietung begeistert. Highlight des Musikfestes am Sonntag war der Auftritt des Pianisten Justus Frantz.

2. Publikationen 2013

Folgende Publikationen wurden im Verlag und Edition Kloster Bentlage herausgegeben:

Katalog Druckgrafik Münsterlandfestival Part 7

Herausgeber: Martin Rehkopp und Knut Willich
ISBN 918-3-939-812-36-4

Katalog SNAP 1012: Dokumentation des 2. Internationalen Bentlager Druckgrafik Symposiums.

Herausgeber: Martin Rehkopp und Knut Willich
ISBN 978-3-939812-33-3

Katalog: Jupp Ernst – „Arbeitsnachweis“

Herausgeber: Martin Rehkopp und Martin Gesing
ISBN: 978-3-939812-34-0

Katalog: 25 Jahre Spektrum 88 e.V. – Malerei, Bildhauerei, Fotografie

Herausgeber: Spektrum 88.eV.
ISBN: 978-3-939812-31-9

Filmdokumentation „Perfect Sunday“. Ein Film von Jan-Christoph Tonigs über den Arbeitsaufenthalt von Katsutoshi Yuasa in der Bentlager Druckwerkstatt.

Länge 6: 15 Minuten. Veröffentlicht über www.youtube.de

3. Besucherstatistik

Kulturveranstaltungen Jahresprogramm 2013

Jahr	Ausstellungen Kloster GmbH + Partner	Museum Kloster Bentlage + Josef- Winckler- Haus	Konzerte Klassik/ Jazz	Bentlager Dreiklang & Salz- werkstatt	Familien- tage + Salinen- fest	Literatur/ Vorträge	Sonst.	gesamt
2005	12122	10366	1850	6508	18000	600	200	49646
2006	7540	15742	2260	7928	17300	1030	500	52300
2007	8741	9927	1610	7866	15300	1984	510	45938
2008	10117	16596	2750	7369	16100	905	2290	56127
2009	10786	13438	1790	6737	23100	780	670	57301
2010	6103	13691	1950	6090	28650	2060	154	58698
2011	11461	12773	1940	11840	17460	1300	1000	57780
2012	11712	9209	1360	6734	20400	780	350	50545
2013	11638	5308	3510	4650	24400	440	356	50302

4. Vorschau auf das Kulturprogramm 2014

Bildende Kunst

Dreizehn Kunstausstellungen laden 2014 insgesamt nach Bentlage ein. Die beiden spektakulärsten sind sicherlich zum einen die GrensWerteWeltAusstellung im März/April, die im Kloster Bentlage den Abschluss des deutsch-niederländischen Kulturprojektes GrensWerte mit Präsentationen, Performances und anderen grenzüberschreitenden Kunstereignissen feiert. Zum anderen die Hommage zum 100. Geburtstag des westfälischen Bildhauers Ernst Hermanns, die ab September nicht nur Werke des Künstlers, sondern auch seiner ehemaligen Schüler an der Kunstakademie Münster zeigt. Diese inzwischen selbst als Künstler etablierten Schüler haben ihren Kontakt untereinander über die Jahre aufrecht gehalten und treten mit ihren Arbeiten in einen spannenden Dialog mit ihrem im Jahre 2000 verstorbenen Professor. Beide Projekte bespielen neben der Ökonomie und den Ausstellungsräumen im Hauptgebäude auch den Außenraum des Klosters.

Mit Dietmar Schmale und seinen alternativen Windradgestaltungsvorschlägen und einer Ausstellungsreihe des Spektrum 88 werden lokale Künstler präsentiert, Wiebke Bartschs vielschichtige Textilkunst, Johanna Ems' "Lebenslinien" und die Holzskulpturen und -schnitte von Klaus Hack stehen für die nationale Kunstszene und mit den Klanginstallationen des Spaniers José Antonio Orts und einer umfangreichen Werkschau des letztjährigen Stipendiaten Katsutoshi Yuasa werden internationale Größen gezeigt. International geht es auch beim diesjährigen Triangle-Projekt zu, wenn Professoren und Studierende der Kunstakademien in Enschede (NL) und Rieka (Kroatien) in der Druckwerkstatt gemeinsam arbeiten und ausstellen.

Damit - wie auch mit den Holzschnitten von Katsutoshi Yuasa und Klaus Hack - wird auch der Schwerpunkt Druckgrafik in Bentlage weiter betont. Der Bereich der Künstlerresidenzen und Stipendien wird sicherlich gekrönt durch den Arbeitsaufenthalt von Matthias Weischer, der im August zu Gast ist, um eine neue Grafikedition zu erstellen. Daraus soll für 2015 eine eigene Ausstellung entwickelt werden.

Kulturrucksack und Kooperation Schulen

Im Rahmen des vom Land NRW geförderten Kulturrucksacks wird im Kloster Bentlage ein Medienprojekt für Jugendliche durchgeführt, das u.a. die heute schwer nachvollziehbare Euphorie zu Beginn des Ersten Weltkrieges reflektiert und diesen Prozess filmisch dokumentiert.

Der Kontakt zu den Schulen wird 2014 überhaupt systematisch ausgebaut. Das Kloster Bentlage soll nicht nur als Ziel für Kunstkursexkursionen attraktiver werden, sondern als außerschulischer Lernort wieder verstärkt in das Bewusstsein von Schülern und Lehrerschaft rücken. Erste Kooperationen neben dem Kulturrucksack gibt es beispielsweise schon im Theaterbereich; weitere z.B. mit den Fachbereichen Geschichte und Religion bieten sich zur Ausstellung von Klaus Hack an, dessen holzgeschnittener Totentanz die Weltkriegsjubiläen kommentiert.

Kulturakademie Münsterland

Als Kooperationspartner des Kulturbüros Münsterland wird das Kloster Bentlage im November Gastgeber und zugleich Best Practice-Beispiel für das Seminar "Kultur und Tourismus" im Rahmen der Kulturakademie Münsterland sein. Das Seminar geht den Fragen nach, wie Kulturakteure und Touristiker zusammen kommen und was die Voraussetzungen für erfolgreiche Kooperationen sind. Weitere Kooperationen mit den Kultur- und Tourismusakademien des Münsterland e.V. sind geplant.

Familien- und Kinderangebote

Auch 2014 werden regelmäßig Familiensonntage stattfinden. Eingebunden in parallel laufende künstlerische Ausstellungsprojekte wird es im April einen deutsch-niederländischen Familientag geben. Das Thema Kunst und Skulpturen greift der Familiensonntag im Oktober auf. Die Veranstaltungsreihe „VR Bank Landpartie“ führt unter der Namenspatenschaft (und mit Sponsoring) der VR-Bank das Thema der Landkultur fort. In diesem Jahr mit einem Aktionstag „Rund ums Schaf“. Beim Landmusikfest in Kooperation mit der Musik:Landschaft Westfalen sind neben professionellen Auftritten auch Konzerteinheiten von Gruppen der Städtischen Musikschule und des Kopernikus-Gymnasiums geplant. Begleitend zum großen Jahreskongress der Europäischen Märchengesellschaft wird diese im September einen Märchentag im Kloster Bentlage gestalten.

Musik

Jazz am Schloss - zu Pfingsten in Rheine kaum mehr wegzudenken. Auch in diesem Jahr organisiert der Förderverein ein anspruchsvolles Programm für Jazzfreunde. Der Sonntagabend richtet sich an Jazzkenner, welche mit Musiker(inne)n wie Marie Séferian oder Benjamin Herman sicher auf ihre Kosten kommen werden. Der Pfingstmontag bringt dann Populäres – mit dem bekannten Drummer Pete York und der Bigband der Städtischen Musikschule ein Programm mit Qualität und attraktiver Jugendförderung gleichermaßen.

Das Wandelkonzert des renommierten Duos "Moving Sounds" von Markus Stockhausen und Tara Bouman im münsterlandweiten Klangkunstfestival *soundseeing* legt im März schon einmal musikalisch vor. Sie spielen einen Abend vorher im Kloster Gravenhorst und setzen das Konzert dann in Bentlage fort. So schaffen sie eine musikalische Verbindung zwischen beiden Orten, die für künftige Kooperationen ein interessantes Vorbild sein kann.

Die 2013 begonnene Kooperation mit der Musik:Landschaft Westfalen wird auch 2014 fortgeführt. Am 23. August präsentiert diese eine „Spanische Nacht“ mit der Großen Russischen Kammerphilharmonie St. Petersburg.

Besonders hingewiesen sei auch auf das Benefizkonzert von Prof. Dr. Eckhardt am 27. Mai. Zum wiederholten Male spielt der gebürtige Rheinenser zugunsten der Stiftung zur Förderung von Kloster Bentlage und trägt so nachhaltig zum Ausbau des Kapitalstocks bei.